

ALFA
Allianz für Fortschritt und Aufbruch
Gründungsparteitag Landesverband Berlin
03.10.2015 im Maritim proArte Hotel Berlin

An die Mitglieder der
Allianz für Fortschritt und Aufbruch
In Berlin

03.09.2015

Einladung zur Gründung des Landesverbandes Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Förderer,

hiermit laden wir Sie zur Gründung des Landesverbandes der Partei Allianz für Fortschritt und Aufbruch ein. Der Landesverband wird am

Samstag, den 03.10.2015 ab 09:30 Uhr

gegründet. Einlass ist ab 9:00 Uhr. Veranstaltungsort:

Maritim proArte Hotel Berlin, Friedrichstraße 151 in 10117 Berlin

Bitte bringen Sie zur Prüfung Ihrer Mitgliedschaft und damit Wahlberechtigung Ihren Personalausweis mit. Zur besseren Planung der Veranstaltung bestätigen Sie bitte Ihre Teilnahme durch eine E-Mail an m.feise@weckruf-berlin.de mit dem Betreff „Teilnahme Gründung Landesverband Berlin“.

Im Anschluss an den Landesparteitag ist eine kurze Pressekonferenz des neu gewählten Landesvorstands vorgesehen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen den Grundstein für den erfolgreichen Aufbau der Allianz für Fortschritt und Aufbruch in Berlin zu legen.

Herzliche Grüße

Manuel Feise
Gründungsbeauftragter
Land Berlin

Ulrike Trebesius
Generalsekretärin

ALFA
Allianz für Fortschritt und Aufbruch
Gründungsparteitag Landesverband Berlin
03.10.2015 im Maritim proArte Hotel Berlin

Vorläufige Tagesordnung::

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung
 - a. Versammlungsleiter
 - b. Stellvertretender Versammlungsleiter
 - c. Protokollführer
 - d. Wahlleiter
 - e. Zählkommission (Stimmenzähler)
 - f. Mandatsprüfungskommission
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Grußwort des Bundesvorstandes
6. Gründung des Landesverbandes Berlin
7. Diskussion und Beschluss der Landessatzung
8. Beschluss über das Wahlverfahren / Beschluss einer vorläufigen Wahlordnung
9. Wahl des Landesvorstandes
 - a. Vorsitzender
 - b. drei stellvertretende Vorsitzende,
 - c. Schatzmeister,
 - d. weitere Vorstandsmitglieder gemäß zuvor verabschiedeter Satzung
10. Wahl des Landesschiedsgerichtes
11. Wahl von Rechnungsprüfern
12. Wahl von Delegierten und Ersatzdelegierten zum Bundesparteitag
13. Verschiedenes
14. Schlusswort des Landesvorsitzenden

Der Satzungsentwurf ist beigefügt (Anlage).

Tabelle1

Allianz für Fortschritt und Aufbau
ALFA Landesverband Berlin



Kandidatenliste zur Delegiertenwahl vom 03.10.2015
aktualisiert am: **26.04.16**

Nr.	Name	Vorname	Votum	Ergänzung Email Adresse
	1 Feise	Manuel	29	manuelfs@web.de
	2 Guthke	Michael	27	mguthke@studiobabelsberg.com
	3 Scheel	Antje	27	Chormail@web.de
	4 Lüddecke	Torsten	23	hoffmannrowdy@aol.com
	5 Schmidt	Christian	22	Christianaschmidt@yahoo.com
	6 Bach	Michaela	18	bach444@web.de
	7 von Randow	Ernst	17	evr@texpix.de
	8 Krisp	Martin	15	martin.krisp@freenet.de
	9 Eggert	Mathias	15	matthias.eggert@cd-team.de
	10 Bosch	Ines	14	i.bosch@boschconsulting24.de
	11 Plato	Werner	12	werner.plato@online.de
	12 Andreas	Joachim	11	immobiliengutachter@email.de
	13 Bennke	Clemens	10	cbennke@freenet.de
	14 Eisermann	Danial	10	eisermann@aol.com
	15 Schmidt	Martin	10	keine Email in „AM“ Parteimanager
	16 Krüger	Lennard	8	leokru1@hotmail.com
	17 Maier	Florian	7	maier.politics@arcor.de
	18 Olbricht	Petra	7	keine Email in „AM“ Parteimanager
	19 Tergan	Martin	6	Martin.Tergan1987@web.de
	20 Dudzus	Stefan	5	s.dudzus@alfa-hauptstadt.de
	21 Pazatka-LipinsHenryk		5	lipinski3@web.de
	22 Scherka	Axel	5	ascherka@t-online.de

Veränderungen per 26.04.2016

Nr. 05 alt	Kowalke	Sebastian	22 raus
Nr. 07 alt	Fenner	Uwe	21 raus
Nr. 08 alt	Ebser	Robin	21 raus
Nr. 09 alt	Tilch	Eva	19 verhindert
Nr. 11 alt	Kayser	Hartmut	17 raus
Nr. 16 alt	Richter	Frank	14 raus
Nr. 18 alt	Schulze	Joachim	12 verhindert

A. Becker

nach Angaben v. Hrn. Schmidt
26.04.2016

Gründungsversammlung in Kassel am 19.07.2015

I. Vorwort

Kurze einführende Worte von Bernd Kölmel. Grundsätzliche Besprechung der Gründungsvorbereitungen. Vorschlag von Herrn Scheel als Versammlungsleiter

II. Beschluss über grundsätzliches Einverständnis für Zeit und Ort der Versammlung

III. Wahl des Versammlungsleiter

Herr Scheel wird ohne Gegenkandidat als Versammlungsleiter per Akklamation

IV. Wahl des Protokollführers

Dr. Christian Zimmer wurde einstimmig (bei eigener Enthaltung) zum Protokollführer gewählt.

V. Diskussion und Beschluss über das Parteiprogramm

- Einführende Worte von Bernd Lucke. Griechenlandhilfe und Eurorettung sind zur Zeit wieder aktuelle Themen. INSA-Potenzialabfrage wird kurz erläutert.
stark pointierte Darstellung: "Anti-GRÜNE-Partei"
Fortschrittsfreundliche Partei (Neue Technologien sollen unvoreingenommen diskutiert werden).
geteiltes Echo auf Strategievorschlag
Zusammenfassung von Bernd Lucke: Grundsätzliche Zustimmung; bei kontroversen Themen sollen zunächst innerparteiliche Positionen erarbeitet werden.
- Vorstellung der Arbeit der Programmkommission; Grundsatzprogramm. relativ Lang mit 18 Seiten
Summary vor der Zusammenfassung
Herr Nickel erläutert die am Vortag diskutierten Änderungen mit Nummerierung. Diese werden dann sukzessive abgearbeitet.
Strittig ist folgender Abschnitt:
"Wir setzen uns aus tiefer Überzeugung für die Werte der Aufklärung ein. Dazu zählt die Religionsfreiheit, zu der auch das Recht religiöser Minderheiten gehört, sich in öffentlichen Gotteshäusern friedlich zum Gebet zu versammeln. Prediger müssen das Grundgesetz achten und aktiv gegen Extremisten Stellung beziehen. Wer Hass gegen andere religiöse oder sonstige gesellschaftliche Gruppen predigt, muss mit der ganzen Härte des Gesetzes bestraft werden. Extremismus jeglicher Couleur ist streng zu verfolgen."
und wir ersetzt durch: **Version Lucke**

ABSTIMMUNG der Änderung: Mehrheitlich angenommen mit 4 Gegenstimmung und 4 Enthaltungen

- Änderungs-Antrag Michael Strauß
einstimmig angenommen!
- Änderungsantrag
- TTIP: Freier Handel wird grundsätzlich befürwortet; Schiedsgerichte werden kritisch gesehen.
Änderungsantrag von Bernd Kölmel
Änderungsanträge bezüglich TTIP: Streichung des TTIP-Absatzes: bei 12 Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen mehrheitlich angenommen.
mit geringfügige Änderungen mit großer Mehrheit angenommen.
22 Stimmen für Änderung gegen 26 Stimmen dagegen.
Absatz bleibt daher in ursprünglicher Form erhalten.
- Streichung: Konzept der kommunalen Trägerschaft (ganzer Satz). mit deutlicher Mehrheit für die Streichung
Im Kapitel Landwirtschaft: Streichung: ganzer Satz ..."dass die Landwirte von den Erzeugnissen"... **mehrheitlich für die Streichung**
- Schluss der Debatte wird mit deutlicher Mehrheit
Parteiprogramm (ohne Teilbereich Gesundheit!) wird in der nun überarbeiteten Version bei drei Enthaltungen beschlossen.
- Kaffee-Pause
- Vorstellung der vorläufige Änderungen durch Eibe Hinrichs. Diese wurden mit großer Mehrheit angenommen. (3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen)
- Einwurf von Simon Roger: Interna der Sitzung werden bereits über Twitter verbreitet.
- Prof. van Suntum stellt das kurze Summary vor.
Abstimmung: einstimmig Annahme des Summarys
- Satzung wird von Jens Paulsen vorgestellt. Kurze Darstellung des versehentlichen Mailversands an den AfD-Vorstand-NDS.
Angestrebt sind einheitliche Satzungen durch alle Parteiebenen auch in Hinblick auf die Schiedsgerichte.
Künftig wird es Mitglieder, Gastmitglieder (in der Regel für 1 Jahr) und Förderer.
Ordnungsmaßnahmen und Ausschlussverfahren sind gegenüber AfD deutlich verändert.
Partei-Rat statt Konvent
Parteitage: Mitgliederparteitage, Delegiertenparteitage und kleiner Delegiertenparteitag
Online-Parteitag (gänzlich neu)
Bundesvorstand: mit Aufgabenzuweisung und einem geschäftsführenden Vorstand
Generalsekretär mit Stimmrecht im Bundesvorstand
Junge Reformer als anerkannte Arbeitsgemeinschaft mit Satzungsrang.
Bundesfachausschüsse:
Nebentätigkeiten und Lobbyismus: Keine Abgeordneten ohne Berufserfahrung (min. 5 Jahre)
Familienzeiten werden berücksichtigt.
Unabhängigkeit der Vorstände! gilt aber erst ab 2017!

diverse Wortmeldungen:

Vorschlag von Herrn Widmann: Personalentscheidungen nur in personeller Vollbesetzung der Vorstände: **Mehrheitlich abgelehnt**

Vorschlag von Frau Schalamow: Verkürzung der Amtszeit von Vorständen auf ein Jahr!

Satzungsentwurf wurde für diesen Punkt mehrheitlich bestätigt; der Vorschlag von Frau Schalamow wurde zurückgewiesen.

"Abgeordneter auf Zeit" Streichung wird durch Herrn Geiger beantragt. 31 Stimmen für Streichung 28 dagegen 9 Enthaltungen.

Streichung von Berufserfahrung; mehrheitlich abgelehnt. Satz bleibt drin.

Möglichkeit für stellvertretenden Generalsekretär: mehrheitlich für Stellvertretenden Generalsekretär

Abstimmung der Satzung in toto: Satzung mit besprochenen Änderung

Bei drei Enthaltungen ohne Gegenstimmen mehrheitlich angenommen!

Mittagspause

VI. Beschluss über Namen und Gründung der Partei

Namensfindung: Nach langer Diskussion wurde aus den Vorschlägen "Die freie Mitte", "alfa" und "Fortschrittsallianz" der Vorschlag "**alfa**" **mehrheitlich angenommen**. Auch der Vorschlag "Bürgerliche Reformer" wurde diskutiert. Die Interpretation des Akronymes wird nicht

Abstimmung: "**Allianz für Fortschritt ...**" als erste Abstimmung: bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung so angenommen.

"**Allianz für Fortschritt und Aufbruch**" mit 5 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen beschlossen!
Kurzbezeichnung: "**ALFA**"

VII. Gründungsbeschluss

einstimmiger Beschluss um 15.30 Uhr zur Gründung der Partei: "**ALFA - Allianz für Fortschritt und Aufbruch**"

VIII. Wahl und Zählkommission:

einstimmig angenommen: Rene Casta, Dr. Norbert Ullrich, Ravel Meeth, Antje Pfeifer, Alexander Walch, Manuel Feise;

Beschluss über eine Satzung und Nebenordnungen

Änderung des vorgeschlagenen Tagesordnung: Vorziehen des Parteiprogramms an erste Stelle (TOP1) mit Strategieausrichtung

IX. Vorstellung der Kandidaten und Wahl des Bundesvorstands

Wechsel in der Protokollführung. Stellvertretend übernimmt Alexander Wach nach einstimmiger Zustimmung die Protokollführung. Er wird einstimmig nominiert.

IX.1. Wahl zum Bundesvorsitzenden

Herr Lucke wird vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenkandidaten

Der Wahlgang wird eröffnet.

Der Wahlgang wird geschlossen.

Ergebnis der Wahl zum Bundesvorsitzenden: Auf Bernd Lucke entfallen 66 JA-Stimmen, 1 Nein-Stimme, bei 0 Enthaltungen. Herr Lucke erklärt die Annahme der Wahl.

IX. 2. Wahl zum stellvertretenden Bundesvorsitzenden

Es werden drei Stellvertreter gewählt. Wahlmodus: Gruppenwahl, bis zu drei Stimmen, dabei höchstens eine Stimme je Kandidat. Gewählt ist im ersten Wahlgang, wer 50% oder mehr der Stimmen auf sich vereinigt. Es kandidieren: Frau Schweinitz und die Herren Erdmenger, Kölmel, Nickel, Pühringer, Rohlje und Volkmer. Die Kandidaten stellen sich vor. Herr Erdmenger wird stellvertretend durch Herrn Detlef De Raad vorgestellt. Herr Rohlje wird durch Herrn Pühringer vorgestellt. Frau Schweinitz zieht ihre Kandidatur zurück.

Es wird Wahlzettel 2 verwendet.

15:50 der Versammlungsleiter eröffnet den Wahlgang

15:52 der Wahlgang ist geschlossen.

16:04 der Wahlleiter verkündet das Ergebnis

Bei 65 abgegebenen Stimmen (absolute Mehrheit 33) entfielen auf:

- Herrn Erdmenger 18 Stimmen
- Herrn Pühringer 24 Stimmen
- Herrn Volkmer 15 Stimmen

- Herrn Nickel 35 Stimmen, damit erreicht er die notwendige Mehrheit. Er nimmt die Wahl an.
- Herrn Rohlje 36 Stimmen. Er ist nicht anwesend. Es liegt ein schriftliches Beitrittsgesuchen vor. Er nimmt erklärtermaßen die Wahl an.
- Herrn Kölmel 65 Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

IX. 3. Wahl zum Generalsekretär und zum stellvertretenden Generalsekretär.

Bernd Lucke schlägt Ulrike Trebesius für das Amt der Generalsekretärin vor. Er schlägt zudem André Yorulmaz als stellvertretenden Generalsekretär vor. Beide erklären sich dazu bereit.

Es wird Wahlzettel 3 für den Generalsekretär verwendet.

Für den stellv. Generalsekretär wird Wahlzettel 4 verwendet.

16:16 der Versammlungsleiter verkündet das Ergebnis der Wahl zum Generalsekretär und stellv. Generalsekretär:

Abgegebene Stimmen 63, auf Frau Trebesius entfielen 63 Stimmen, sie nimmt die Wahl an.

Auf Herrn Yorulmaz entfielen 57 Ja, 2 ungültig, 2 Nein, bei 1 Enthaltung. Auch er nimmt die Wahl an.

IX. 4. Wahl zum Schatzmeister und stellvertretenden Schatzmeister

Es kandidieren die Herren Seeghitz und Frohne.

Für den Schatzmeister wird Wahlzettel 5 verwendet, für den Stellvertreter Wahlzettel 6.

16:18 der Wahlgang wird eröffnet

16:19 der Wahlgang wird geschlossen

___TOP___ Nebenordnungen: Herr Paulsen erläutert die ausgearbeiteten Nebenordnungen (Wahlordnung, Schiedsgerichtsordnung, Finanz- und Beitragsordnung).

Bernd Lucke beantragt, noch nicht über die Wahlordnung zu beschließen. Herr Paulsen hält die Gegenrede. Der Antrag kommt zur Abstimmung. Der Antrag von Herrn Lucke wird angenommen.

Verfahrensantrag über die Beschlussfassung von Finanzordnung und Schiedsgerichtsordnung.

Abstimmung über die Finanzordnung

Finanzordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmung über die Schiedsgerichtsordnung

Schiedsgerichtsordnung wird einstimmig angenommen.

Bernd Lucke beantragt (Änderungsantrag), dass die Frist zur Einbringung von Ausschlussanträgen auf sechs Monate zu verlängert wird. Bei einer Gegenstimme, einer Enthaltung wird beschlossen die Diskussion hierüber zu eröffnen. Diskussionen. Herr Scheel schlägt vor, den TOP zurückzustellen.

Abgegeben wurden 64 Stimmen. Seeghitz 60 Stimmen, er ist damit gewählt und nimmt die Wahl an. Auf Herrn Frohne entfielen 63 Stimmen, er ist damit gewählt und nimmt die Wahl an.

__Wahl zum Leiter des Vorstandssekretariats

Ulrike Trebesius schlägt Herrn Joost vor. Er ist bereit zu kandidieren und stellt sich vor.

Es wird Wahlzettel 7 verwendet.

16:38: der Wahlgang wird eröffnet

16:39: der Wahlgang wird geschlossen

Es wird der Antrag gestellt, die Finanzordnung wieder aufzugreifen, keine weitere Debatte zu führen und Antrag zu SEPA-Lastschrift (vgl. Anlage 1) wird zur Abstimmung gestellt. Er wird bei einer Gegenstimme angenommen.

16:55 der Versammlungsleiter gibt das Abstimmungsergebnis zur Wahl des Justizars bekannt

60 abgegebene Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Nein, damit ist Frau Rheinheimer-Bradtke gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

___ Wahlen zum Schiedsgericht

Es werden vorgeschlagen die Herren Dr. Behrendt, Löffler, Dr. Becker.

17:03 der Wahlgang wird eröffnet Es wird eine offene Wahl durchgeführt. Die Kandidaten werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. Von Herrn Löffler liegt eine schriftliche Erklärung zum Beitritt und zur Annahme einer etwaigen Wahl zum Schiedsrichter vor, ebenso von Herrn Behrendt.

Herr Lucke beantragt (Änderungsantrag) Parteiprogramm um Gesundheitspolitik zu ergänzen.

Bei drei Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

Es wird darüber abgestimmt, eine weitere Formulierung Einfügung, dass die Versicherten ein Anrecht darauf haben, eine Rechnung vom Arzt einzufordern. Der Antrag wird bei einigen Ja-Stimmen abgelehnt.

Wahl zum Mitgliederbeauftragten

Der Versammlungsleiter verkündet das Ergebnis zur Wahl des Leiters des
Vorstandssekretariats.

Abgegeben wurden 56 Ja, 1 ungültig 1 Enthaltung, 1 nein. Damit ist Herr José gewählt, er
nimmt die Wahl an.

__ Wahl zum Justitiar

Bernd Lucke schlägt Frau Rheinheimer-Bradtke vor. Sie stellt sich vor. Es wird Wahlzettel 8
verwendet.

16:50 der Wahlgang wird eröffnet.

16:51 Wahlgang wird geschlossen.

Der TOP __ wird wieder aufgenommen.

Es wird der Antrag gestellt:

§11 Schiedsgerichtsordnung Abs. 4

wird nach Satz 1 folgender neuer Satz 2 eingefügt:

„Für Ordnungsmaßnahmen (§§ 7, 8 der Bundessatzung bzw. entsprechende Regelungen
der Satzungen der Gliederungen) beträgt die Frist sechs Monate.“

Bisherige Sätze 2 und 3 werden zu Sätzen 3 und 4.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.

Herr Novsell stellt sich vor. Es wird Wahlzettel 10 verwendet.

17:15 Der Wahlgang wird eröffnet.

17: 16 der Wahlgang wird geschlossen

Wahl zum Stellvertretenden Bundesschiedsrichter

Herr Dr. Wagner wird vorgeschlagen, bei 3 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl der Bundesrechnungsprüfer

Herr Wark wird vorgeschlagen und bei 2 Enthaltungen in offener Abstimmung einstimmig gewählt.

Walter Helbig wird vorgeschlagen und bei einer Enthaltung in offener Abstimmung einstimmig gewählt.

Ergebnis der Wahl zum Mitgliederbeauftragten

59 abgegebenen Stimmen, davon 54 Ja, 3 Nein, 1 Enthaltung. Damit ist Herr Novosell gewählt, er nimmt die Wahl an.

Es wird beraten, keine weiteren Vorstandswahlen durchzuführen gewählt. Annahme bei 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen.

TOP 10 Beschluss über Übergabe der Gründungsakten an den Bundeswahlleiter

Dies wird einstimmig beschlossen.

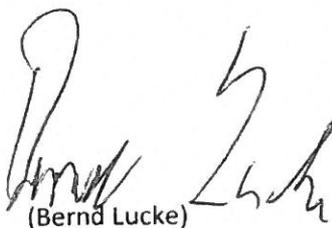
Beschluss über den nächsten Bundesparteitag

Bernd Lucke schlägt hierfür einen Zeitpunkt nach den Landtagswahlen im März 2016. Gegenrede erfolgt. Es erfolgt nach längerer Diskussion Abstimmung hierüber.
Beschlussfassung: Der Bundesvorstand hat einen weitere BPT bis spätestens 31.05.16 abzuhalten und ist frei, dies terminlich vorzuziehen. Der Antrag wird bei 2 Enthaltungen angenommen.

Nebenordnungen: Wahlordnung:

beantragt wird: "Die Wahlordnung wird auf diesem BPT nicht beschlossen. Die Landesverbände sind frei, sich auf Basis des Entwurfs zur Wahlordnung eine eigene Wahlordnung zu geben." Dieser Antrag wird mit 2 Enthaltungen angenommen.

Kassel, den 19.07.2015



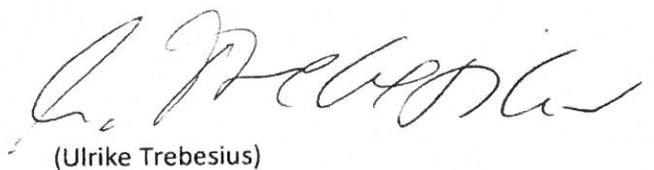
(Bernd Lucke)

(Bundesvorsitzender)



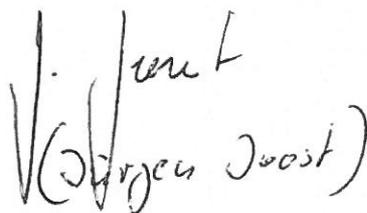
(Bernd Kölmel)

(stellv. Bundesvorsitzender)

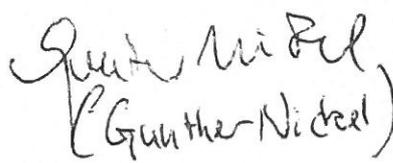


(Ulrike Trebesius)

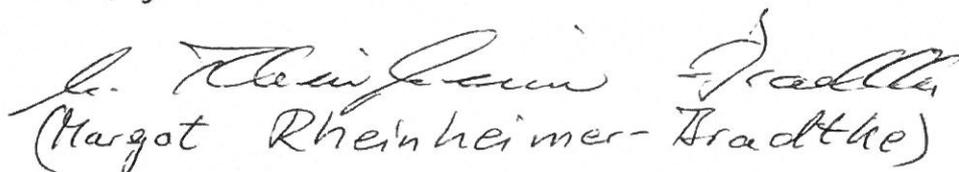
(Generalsekretärin)



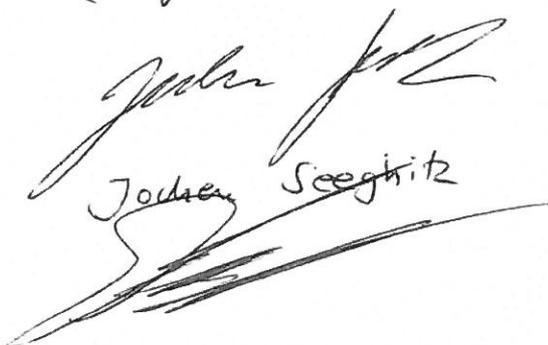
(Jürgen Joost)



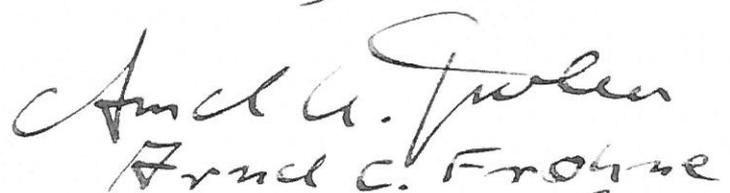
(Gunther Niddel)



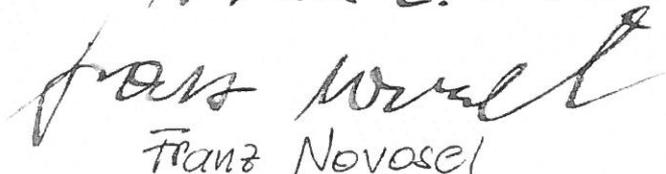
(Margot Rheinheimer-Bradtke)



Jürgen Seegritz



Franz C. Frohne



Franz Novosel

Protokoll

Gründungsparteitag ALFA – Landesverband Berlin

Samstag, 03. Oktober 2015

Beginn um 9.30 Uhr im Hotel Maritim Pro Arte, Friedrichstraße, Berlin

1. Eröffnung und Begrüßung durch den stellvertretenden Bundesvorsitzenden Reiner Rohlje

2. Vorschläge und Abstimmung über das Tagungspräsidium
 - a) Wahl Versammlungsleiter und stellvertretenden Versammlungsleiter
 - Robin Ebser als Versammlungsleiter einstimmig gewählt 9:43 Uhr
 - Keine Kandidaten für stellvertretenden Versammlungsleiter
 - b) Wahl Protokollführer
 - Cornelia Krause einstimmig gewählt 9:44 Uhr
 - c) Wahl Wahlleiter
 - Martin Krisp einstimmig gewählt 9:46 Uhr
 - d.) Wahl Zählkommission
 - 9:47 Uhr
 - Kandidaten: Peter Mees, Matthias Eggert, Achim Schulze
 - einstimmig gewählt
 - e.) Wahl Mandatsprüfungskommission
 - Michael Guthke, Manuel Feise, Eva Tilch einstimmig gewählt 9:49 Uhr

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
 - Ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit festgestellt. Keine Einwände. 9:52 Uhr

4. Abstimmung über die Tagesordnung
 - Änderung Tagesordnungspunkt: In TOP 10 wird angefügt: Wahl des Landesschlichtungsrat 9:53 Uhr, mehrheitlich angenommen
 - geänderte Tagesordnung einstimmig beschlossen

5. Grußwort: Stellv. Sprecher ALFA Bundespartei, Reiner Rohlje
 - 9:54 - 10:15 Uhr
 - Videobotschaft des Bundesvorsitzenden Bernd Lucke bis 10:22 Uhr

6. Gründung des Landesverbands Berlin
 - Gründungsbeschluss 10:24 Uhr einstimmig

7. Satzungsdiskussion und Beschluss
 - Vorstellung Satzungsentwurf 10:25 Uhr durch Manuel Feise

- Antrag von Manuel Feise (siehe Anhang): §10 (7) ...mind. 25% der Regionsvorstände

- Abstimmung § 10 (7) - 1 Enthaltung, sonst einstimmig angenommen 10:32 Uhr
- § 4 Abs. 2 b redaktionelle Änderung statt "Vereinsmitglieder" „Parteimitglieder“
- Antrag von Manuel Feise (siehe Anhang): § 11 (1) Delegierten-Landesparteitag 60 Entsandte

1 Enthaltung 10:40 Uhr, sonst einstimmig beschlossen

- Antrag von Manuel Feise (siehe Anhang) § 11 (2) kleiner Delegiertenparteitag bestehend aus 30

-Antrag von Martin Krisp: § 11 (2) kleiner Delegiertenparteitag bestehend aus 12

- Abstimmung über Antrag zu 30 Mitglieder, bei 1 Enthaltung, 8 Nein-Stimmen, mit ganz überwiegender Mehrheit angenommen

Mehrheitsbeschluss 10:45 Uhr

- Antrag von Manuel Feise (siehe Anhang) §13 Abs. 3: Entscheidung über Satzungsänderung 10 % der Mitglieder)

- Bei 1 Enthaltung 10:49 Uhr, einstimmig beschlossen

- Antrag Manuel Feise (siehe Anhang) § 15 Absatz 4 a): „20 Mitglieder“ einstimmig beschlossen, keine Enthaltungen 10:52 Uhr

- Antrag Manuel Feise (siehe Anhang): § 15 Abs. 4 b): „25 Prozent“ einstimmig angenommen 10:53 Uhr

- Antrag Manuel Feise (siehe Anhang: § 18 Absatz 2 Ziffer i): statt der Zahl „drei“ die Zahl „fünf“ einfügen

Antrag von Uwe Fenner: stattdessen die Zahl „sechs“ einfügen

Antrag von Uwe Fenner um 11 Uhr bei 3 Enthaltungen, einigen Gegenstimmen und deutlicher Mehrheit beschlossen 11:01 Uhr

- Abstimmung Satzungsentwurf, 1 Enthaltung, Satzung mit den Änderungen angenommen 11:02 Uhr

Im Anschluss Rede H.-O. Henkel 11:05 -11:34 Uhr

8. Beschluss über das Wahlverfahren

- Wahlverfahren oder Wahlordnung

- Vorschlag: verbundene Einzelwahl, sollte im ersten Wahlgang keine absolute Mehrheit erreicht werden so erfolgt eine Stichwahl mit doppelt so vielen Kandidaten, wie Positionen zu wählen sind; an der Stichwahl nehmen diejenigen Kandidaten mit dem besten Ergebnis teil

- Abstimmung Wahlverfahren, einstimmig beschlossen 11:39 Uhr

- Redezeit, Zulassung von Fragen und deren Umfang

Vorschlag: 5 min Redezeit für Vorstellung der Vorstandskandidaten

Geschäftsführung und 3 Fragen (ohne Zeitbegrenzung)

- Abstimmung 1 Gegenstimme, 3 Enthaltungen, 11:43 Uhr Mehrheitsbeschluss

9. Wahl des Landesvorstandes

Öffnung der Kandidatenliste 11:43 Uhr

a.) Wahl des Vorsitzenden

- Vorschlag: Manuel Feise
- Schließung der Kandidatenliste um ? Uhr
- Vorstellung Manuel Feise
- 11:56 Uhr Erläuterung des Wahlverfahrens, Stimmzettel
- Wahleröffnung 11:59 Uhr, 49 stimmberechtigte Mitglieder, Wahlabschluss 12:02 Uhr mit anschließender Auszahlung
- Eröffnung Wahlergebnis 12:14 Uhr:
- Ergebnis: 24 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen, 47 abgegebene Stimmen
- Der Versammlungsleiter stellt fest: Manuel Feise wurde mit 43 Stimmen gewählt, Wahl angenommen 12:15 Uhr

b.) Wahl von drei stellvertretenden Vorsitzenden

- Eröffnung Kandidatenliste 12:16 Uhr
- Vorschläge: Antje Scheel, Ernst von Randow, Sebastian Kowalke, Stefan Dudzus, Dr. Hartmut Kayser, Uwe Fenner, Frank Richter, Martin Schmidt
- 12:18 Uhr Schließung Kandidatenliste
- Redebeiträge alphabetisch: Stefan Dudzus, Uwe Fenner, Dr. Hartmut Kayser, Sebastian Kowalke, Ernst von Randow, Frank Richter, Antje Scheel, Martin Schmidt
- Ende der Vorstellung 13:36 Uhr
- Erläuterung des Wahlverfahrens, Stimmzettelvergabe
- Eröffnung des Wahlganges 13:39 Uhr
- 13:42 Uhr Wahlgang geschlossen
- Auswertung des Wahlganges:
50 Stimmen abgegeben, 2 ungültige Stimmen (Stimmkarten Nr. 3+4 wurden abgegeben), keine Enthaltungen, keine Neinstimmen
- Ergebnis der Stimmabgabe: Auf Stefan Dudzus entfielen 8 Stimmen, auf Uwe Fenner entfielen 25 Stimmen, auf Dr. Hartmut Kayser entfielen 17 Stimmen, auf Sebastian Kowalke entfielen 24 Stimmen, auf Ernst von Randow entfielen 10 Stimmen, auf Frank Richter entfielen 7 Stimmen, auf Antje Scheel entfielen 37 Stimmen und auf Martin Schmidt entfielen 2 Stimmen
- Der Versammlungsleiter stellt fest: Antje Scheel und Uwe Fenner sind als stellvertretende Vorsitzende im ersten Wahlgang gewählt - beide nehmen die Wahl an
- Zur Ermittlung des dritten stellvertretenden Vorsitzenden findet eine Stichwahl statt zwischen Sebastian Kowalke und Dr. Hartmut Kayser
- aufgrund der ungültigen Stimmen werden die Wahlberechtigten aufgefordert die Stimmzettel 3+4 aus dem Stimmblock zu entfernen
- Dr. Hartmut Kayser und Sebastian Kowalke treten nochmal an, Wahlgang um 14 Uhr eröffnet
- Ende Wahlgang 14:04 Uhr
- Auswertung der Wahl:
2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, 48 gültige Stimmen, keine ungültigen
- Auf Sebastian Kowalke entfielen 33 Stimmen, auf Dr. Hartmut Kayser entfielen 12 Stimmen
- Der Versammlungsleiter stellt fest: Sebastian Kowalke ist zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
- Sebastian Kowalke nimmt die Wahl an 14:16 Uhr

c.) Wahl Schatzmeister

- Kandidatenliste 14:08 Uhr eröffnet,
- Vorschlag: Michael Guthke, keine weiteren Vorschläge
Kandidatenliste um 14:10 Uhr geschlossen
- Vorstellung des Kandidaten Michael Guthke
- Wahlgängeröffnung 14:17 Uhr, Ende 14:21 Uhr
Wahlergebnis: Michael Guthke einstimmig gewählt
Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Michael Guthke zum Schatzmeister gewählt ist.
- Herr Michael Guthke nimmt die Wahl an

d.) Weitere Vorstandmitglieder gemäß zuvor verabschiedeter Satzung

- Kandidatenliste 15:20 Uhr eröffnet
- Stefan Dudzus, Ernst von Randow, Dr. Hartmut Kayser, Frank Richter, Christian Schmidt,
Die Kandidatur des abwesenden Dr. Christian Schmidt kann durch Michael Guthke erklärt werden
- weitere Vorschläge: Torsten Lüddecke, Werner Platow
- Kandidatenliste 15:24 Uhr geschlossen
- 3,4 oder 6 Positionen besetzen? -> Diskussion, Abstimmung
Vorschlag von Uwe Fenner: 6 Mitglieder
- 15:26 Uhr Abstimmung über den Vorschlag des Uwe Fenner: "6 Mitglieder":
8 Ja-Stimmen, 1
Enthaltung, deutliche Mehrheit von Nein-Stimmen, Antrag des Uwe Fenner abgelehnt
- 15:27 Uhr Vorschlag der Antje Scheel : "4 Mitglieder": 3 Enthaltungen,
ansonsten einstimmige
Zustimmung
- 15:29 Uhr Vorstellung der Kandidaten (für Dr. Christian Schmidt
erfolgte die Vorstellung in Abwesenheit mittels Verlesung durch Michael Guthke)
- Erläuterung Wahlverfahren, Stimmzettel 15:42 Uhr
- Eröffnung Wahlgang 15:44 Uhr
- Ende Wahlgang 15:46 Uhr
- Auswertung Wahlgang: gültige Stimmen 34, keine ungültigen,
Gesamtzahl Stimmen 34
- Auf Stefan Dudzus entfielen 3 Stimmen, auf Dr. Hartmut Kayser entfielen 18
Stimmen, auf Torsten Lüddecke entfielen 26 Stimmen, auf Werner Plato
entfielen 10 Stimmen, auf Ernst von Randow entfielen 12 Stimmen, auf Frank
Richter entfielen 14 Stimmen, auf
Martin Schmidt entfielen 6 und auf Dr. Christian Schmidt entfielen 26
Stimmen.
Der Versammlungsleiter stellt fest: Torsten Lüddecke, Christian Schmidt und
Dr. Hartmut Kayser sind als weitere Vorstandmitglieder gewählt
- die Wahl wird von Torsten Lüddecke und Christian Schmidt (erklärt durch
Michael Guthke) und Dr. Hartmut Kayser angenommen.
- Für die vierte Position des weiteren Vorstandsmittglied findet die Stichwahl
statt
- Teilnehmer zweiter Wahlgang: Frank Richter und Ernst von Randow
Eröffnung Wahlgang Stichwahl 16:01 Uhr, Ende Wahlgang 16:05 Uhr

- Auswertung Wahlgang 16:12 Uhr: gesamte Stimmenzahl 35, 1 ungültig, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen, auf Ernst von Randow entfielen 13, auf Frank Richter entfielen 17 Stimmen
- Der Versammlungsleiter stellt fest, dass kein Kandidat im zweiten Wahlgang die erforderliche absolute Mehrheit erreicht hat.
- Antrag des Versammlungsleiters: Relative Mehrheit soll ausreichen für den dritten Wahlgang, einstimmig angenommen 16:15 Uhr
- Erläuterung über Verfahren und Stimmzettelverwendung erfolgt
- Dritter Wahlgang zur Wahl des weiteren Vorstandsmitglieds erfolgt zwischen Ernst von Randow und Frank Richter
- Wahlgang 16:16 Uhr eröffnet, beendet 16:18 Uhr
- Ergebnis Stichwahl 16:22 Uhr: gesamte Stimmen 34, gültige 33, ungültige 1, Enthaltung 3, nein 1, auf Frank Richter entfielen 17 Stimmen, auf Ernst von Randow entfielen 12 Stimmen
- Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Frank Richter als weiteres Vorstandsmitglied gewählt ist.
- Frank Richter nimmt die Wahl an, Ende 16:25 Uhr

10. Wahl des Landesschiedsgerichts und des Landesschlichtungsrats

- Kandidatenliste für die Wahl des Landesschiedsgerichts und Kandidatenliste für die Wahl des Landesschlichtungsrats um 15:54 Uhr eröffnet
- Vorschläge Landesschlichtungsrat: Joachim Andreas, Wolfgang Eggert, Daniel Eisermann, Lennart Krüger
- Nachfrage an die Kandidaten, ob die Voraussetzung für die Tätigkeit im Schiedsgericht erfüllt wird (Funktion, Voraussetzung Richteramt), wird verneint,
- Lennart Krüger kandidiert als Ersatzschlichter im Schlichtungsrat (Stellvertreter)
- Kandidatenliste 16:19 Uhr geschlossen
- Versammlungsleiter stellt fest, dass es keine ausreichenden Kandidaturen für das Landesschiedsgericht gibt, daher findet keine Wahl des Landesschiedsgerichts statt 16:29 Uhr-
- Wahlverfahren für die Wahl des Landesschlichtungsrats erläutert: Es sind genau drei Kandidaten – so viele wie zu besetzende Positionen – für die Wahl der Mitglieder des Landesschlichtungsrats vorhanden und es ist ein Kandidat für die Wahl als stellvertretendes Mitglied des Landesschlichtungsrats vorhanden, sodass gemeinsam gewählt werden kann mit der Wahlmöglichkeit: Ja, Nein und Enthaltung
- Wahlgang 16:26 Uhr eröffnet, Ende 16:28 Uhr
- Ergebnis: 34 Stimmen, 34 gültige, 2 Enthaltungen, keine Nein-Stimmen, ja 32
- Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Joachim Andreas, Wolfgang Eggert, und Daniel Eisermann als Mitglieder des Landesschlichtungsrats gewählt sind und dass Lennard Krüger als stellvertretendes Mitglied des Landesschlichtungsrats gewählt ist. Alle vorgenannten Personen nehmen ihre Wahl an.

11. Wahl von Rechnungsprüfern

- Kandidatenliste 16:32 Uhr eröffnet

- Vorschläge: Matthias Eggert, Martin Krisp, Achim Schulze
- offene Wahl, Abstimmung, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen, einstimmig gewählt 16:35 Uhr

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Matthias Eggert, Martin Krisp und Achim Schulze als Rechnungsprüfer gewählt sind.

12. Wahl von Delegierten zum Bundesparteitag

- Kandidatenliste Delegierte 16:20 Uhr eröffnet
- Erläuterung der Zusammensetzung der Delegierten zum Bundesparteitag
- relative Mehrheit erforderlich für die Wahl der Anzahl der Delegierten (18) und Ersatzdelegierten (9), bei gleicher Stimmenzahl erfolgt Losverfahren, Einigung oder Stichwahl

- Abstimmung über Vorstellung der Kandidaten und Redezeit 1,5 min um 16:49 Uhr
- 1 Enthaltung, 12 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen, mehrheitlich angenommen
- Kandidatenliste 16:50 Uhr geschlossen

Kandidatenliste: Siehe Aufstellung Anhang

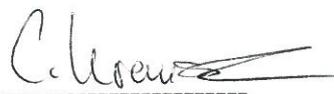
- im Anschluss erfolgt die Vorstellung der Kandidaten
- Wahlgang 17:04 Uhr eröffnet, Ende 17:06 Uhr

Ergebnis der Wahl der Bundesparteitagsdelegierten und –Ersatzdelegierten:
Siehe Aufstellung im Anhang

13. Verschiedenes

- Vorschlag durch Peter Mees LV NRW Fußballturnier für ALFA-Mitglieder, freiwillige Teilnahme erwünscht, auch zum besseren Kennenlernen

14. Schlusswort des Landesvorsitzenden



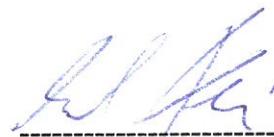
Protokollführer

Cornelia Krause



Versammlungsleiter

Robin Ebser



Landesvorsitzender

Manuel Feise

Kandidatenliste zur Delegiertenwahl; ALFA - Landesverband Berlin am 03.10.2015

Wahlliste:

	Nachname	Vorname	Votum
1	Feise	Manuel	29
2	Guthke	Michael	27
3	Scheel	Antje	27
4	Lüddecke	Torsten	23
5	Kowalke	Sebastian	22
6	Schmidt	Christian	22
7	Fenner	Uwe	21
8	Ebser	Robin	21
9	Tilch	Eva	19
10	Bach	Michaela	18
11	Kayser	Hartmut	17
12	von Randow	Ernst	17
13	Krisp	Martin	15
14	Eggert	Mathias	15
15	Bosch	Ines	14
16	Richter	Frank	14
17	Plato	Werner	12
18	Schulze	Achim	12
19	Andreas	Joachim	11
20	Bennke	Clemens	10
21	Eisermann	Daniel	10
22	Schmidt	Martin	10
23	Krüger	Lennard	8
24	Maier	Florian	7
25	Olbricht	Petra	7
26	Tergan	Martin	6
27	Dudzus	Stefan	5
28	Parzatka-Lipinski	Henryk	5
29	Scherka	Axel	5
		Nein	0
		Enthaltung	0

Kandidatenliste zur Delegiertenwahl; ALFA - Landesverband Berlin am 03.10.2015

Wahlliste:

	Nachname	Vorname	Votum
1	Feise	Manuel	29
2	Guthke	Michael	27
3	Scheel	Antje	27
4	Lüddecke	Torsten	23
5	Kowalke	Sebastian	22
6	Schmidt	Christian	22
7	Fenner	Uwe	21
* 8	Ebser	Robin	21
9	Tilch	Eva	19
10	Bach	Michaela	18
11	Kayser	Hartmut	17
12	von Randow	Ernst	17
13	Krisp	Martin	15
14	Eggert	Mathias	15
15	Bosch	Ines	14
* 16	Richter	Frank	14
17	Plato	Werner	12
18	Schulze	Achim	12
19	Andreas	Joachim	11
20	Bennke	Clemens	10
21	Eisermann	Daniel	10
22	Schmidt	Martin	10
23	Krüger	Lennard	8
24	Maier	Florian	7
25	Olbricht	Petra	7
26	Tergan	Martin	6
27	Dudzus	Stefan	5
28	Parzatka-Lipinski	Henryk	5
29	Scherka	Axel	5
		Nein	0
		Enthaltung	0

raus

raus

raus

raus

15 müsse zum Pastor?

* Anmerkung Michael Guthke 13.11.2015
 Markiert mit ausgehoben

Kandidatenliste zur Delegiertenwahl; ALFA - Landesverband Berlin am 03.10.2015

Wahlliste:

	Nachname	Vorname	Votum
1	Andreas	Joachim	///
2	Bach	Michaela	///
3	Bennke	Clemens	///
4	Bosch	Ines	///
5	Dudzus	Stefan	///
6	Ebser	Robin	///
7	Eggert	Mathias	///
8	Eisermann	Daniel	///
9	Feise	Manuel	///
10	Fenner	Uwe	///
11	Guthke	Michael	///
12	Kayser	Hartmut	///
13	Kowalke	Sebastian	///
14	Krisp	Martin	///
15	Krüger	Lennard	///
16	Lüddecke	Torsten	///
17	Maier	Florian	///
18	Olbricht	Petra	///
19	Pazatka-Lipinski	Henryk	///
20	Plato	Werner	///
21	Richter	Frank	///
22	Scheel	Antje	///
23	Scherka	Axel	///
24	Schmidt	Christian	///
25	Schmidt	Martin	///
26	Schulze	Achim	///
27	Tergan	Martin	///
28	Tilch	Eva	///
29	von Randow	Ernst	///
		Nein	
		Enthaltung	

An - Eg (1)

X

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
✓ 2844	Herr		Joachim	Andreas	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2846	Herr		Cindy	Aßmann	Mitglied	
✓ 2833	Herr	Dr	Horst	Bach	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2834	Herr		Benjamin	Bach	Mitglied	
✓ 1517	Frau	Dr	Michaela	Bach	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2839	Herr		Alexander	Barge	Mitglied	
X 4104	Frau	Dr.	Anja	Baumhoff	Spender	
✓ 3892	Frau		Katja	Beerbaum	Mitglied	<i>[Signature]</i>
✓ 4022	Herr		Clemens	Bennke	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2888	Herr		Axel	Bierer	Mitglied	<i>[Signature]</i>
4043	Frau		Ines	Bosch	Mitglied	<i>[Signature]</i>
✓ 3758	Herr		Constantin	Cebe	Mitglied	<i>[Signature]</i>
3389	Herr		Nikolaus	Chudek	Mitglied	
1483	Herr		Sebastian	Deichsel	Mitglied	
3609	Herr		Simon	Dolburd	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2870	Herr		Stefan	Dudzus	Mitglied	<i>[Signature]</i>
✓ 1424	Herr		Robin	Ebser	Mitglied	<i>[Signature]</i>
✓ 3284	Herr		Wolfgang	Eggert	Mitglied	<i>[Signature]</i>
✓ 3285	Herr		Matthias	Eggert	Mitglied	<i>[Signature]</i>



M

2

Eg-Hansen

X

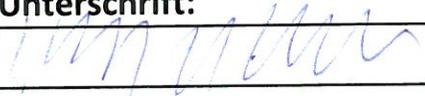
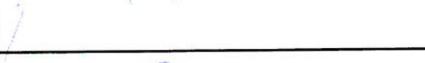
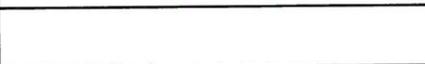
Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
2858	Herr		Alexander	Eggert	Mitglied	
✓ 2887	Herr	Dr	Daniel	Eisermann	Mitglied	D. Eisermann
33	Herr		Manuel	Feise	Mitglied	
✓ 2878	Herr		Uwe	Fenner	Mitglied	Uwe Fenner
2849	Herr		Michael	Fiebig	Mitglied	
2884	Herr		Jochen	Floerchinger	Mitglied	
2869	Herr		Daniel	Förster	Mitglied	
2838	Herr		Andreas Th.	Fringel		
3918	Herr		Rainer	Gärtner	Mitglied	
2845	Herr		Armin	Germer	Mitglied	
✓ 2872	Herr	Dr	Wolfgang	Giegerich	Mitglied	W. Giegerich
2873	Frau		Susan	Giegerich	Mitglied	Susan Giegerich
2876	Herr		Robert Georg	Gradl	Mitglied	
2863	Herr		Julius	Grätz	Mitglied	
2881	Herr		Percy	Günther	Mitglied	
✓ 48	Herr		Michael	Guthke	Mitglied	M. Guthke
X 3123	Herr		Rainer	Gutzeit	Gastmitglied	
1507	Herr		Eckart	Haase	Mitglied	
3451	Herr		Dieter	Hansen	Mitglied	D. Hansen

7

3

He-Lö

X

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
3080	Herr	Prof. Dr. I.	Hans-Olaf	Henkel	Mitglied	
58	Herr		Friedrich	Hilse	Mitglied	
2859	Herr		Ralph	Hinrichs	Mitglied	
2840	Herr		Thorsten	Hofmann	Mitglied	
2837	Herr		Klaus	Kaeber	Mitglied	
3127	Herr		Till	Kammerer	Mitglied	
2877	Herr	Dr	Hartmut	Kayser	Mitglied	
3670	Herr		Sven	Klasse	Mitglied	
3391	Herr		Thomas	Knopf	Mitglied	
3931	Herr		Dennis	König	Mitglied	
2867	Herr		Sebastian	Kowalke	Mitglied	
4035	Frau		Cornelia	Krause	Mitglied	
2854	Herr		Martin	Krisp	Mitglied	
2879	Herr		Lennard	Krüger	Mitglied	
3960	Frau		Juana	Lang	Mitglied	
2843	Herr		Cem Joy	Langner	Mitglied	
2885	Herr		Frank W.	Lipphardt	Mitglied	
3383	Herr		Matthias	Lisy	Mitglied	
3062	Herr		Axel	Löser	Mitglied	

✓

✓

✓

7

Li - Reg

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
✓ 2857	Herr		Torsten	Lüddecke	Mitglied	<i>[Signature]</i>
3976	Herr	Dr.	Mirko	Lüttke	Mitglied	<i>[Signature]</i>
4011	Herr		Florian	Maier	Mitglied	<i>[Signature]</i>
3025	Frau	Dr	Marianne	Meier	Mitglied	
3849	Herr		moritz	munk	Mitglied	
3895	Herr		Karl-Martin	Müssener	Mitglied	
4046	Herr	MSc	Andor	Nemenyi	Mitglied	
2880	Herr	Dr	Mark	Odenbach	Mitglied	
✗ 2847	Herr		Sisebut	Oelwein	Gastmitglied	
3774	Frau		Petra	Olbrich	Mitglied	<i>[Signature]</i>
4114	Herr		Günther	Ortmann		<i>[Signature]</i>
✗ 2871	Herr		Henryk	Parzatka-Lipinski	Mitglied	<i>[Signature]</i>
3858	Herr		Hans-Jürgen	Perl	Mitglied	
✓ 3093	Herr		Werner	Plato	Mitglied ✗	<i>[Signature]</i>
2864	Frau		Brigitte	Portillo	Mitglied	
2860	Herr		Ansgar N.	Przesang	Mitglied	
4072	Herr		Martin	Przymusinski	Mitglied	
2853	Herr		Ullrich	Ramps	Mitglied	
2875	Herr		Vincent	Regente	Mitglied	<i>[Signature]</i>

9

(5) Re-Ter

X

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
2850	Herr		Dirk-Detlef	Reiche	Mitglied	
3652	Herr		Lothar	Reim	Mitglied	
2882	Herr		Alexander	Richert	Mitglied	
2862	Herr		Frank	Richter	Mitglied	
3071	Herr		Helmut	Salbert	Mitglied	<i>x</i> <i>Dirk Detlef</i>
2851	Frau		Antje	Scheel	Mitglied	<i>Antje Scheel</i>
4129	Herr		Steffen	Schellhase		
2852	Herr		Axel	Scherka	Mitglied	<i>Axel Scherka</i>
3434	Herr		Martin	Schmidt	Mitglied	<i>M. Schmidt</i>
59	Herr	Dr.	Christian	Schmidt	Mitglied	
3700	Frau		Carola	Schmidt-Schimek	Mitglied	
3122	Herr		Günther Klaus	Schönbeck von Pe	Mitglied	
3386	Herr		Achim	Schulze	Mitglied	<i>Schulze</i>
3674	Herr	Dipl. Inf.	Alexander	Schwarz	Mitglied	
4067	Herr	Dr.	Joachim	Siegmund	Mitglied	<i>Siegmund</i>
2874	Herr	Dr.	Thomas Konst	Speich	Mitglied	
2835	Frau		Angelika	Stottrop	Mitglied	<i>Angelika Stottrop</i>
2865	Herr		Ali	Tantur	Mitglied	
2841	Herr		Martin	Tergan	Mitglied	<i>M. Tergan</i>



g

38 8.10.08 937 *[Handwritten signature]*
 X

T-Wo ⑥

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
1447	Herr	M.A.	Michael	Test		
2842	Herr		Michael	Thiele	Mitglied	
2866	Herr		Patrick	Thomas	Mitglied	
✓ 3056	Frau		Eva	Tilch	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2832	Herr	Dr	Ingo	Tophoven	Mitglied	
2856	Herr		Andreas	Törmer	Mitglied	
2868	Herr		Frank	Tschirner	Mitglied	
X 3840	Herr		André	Unger	Gastmitglied	<i>[Signature]</i>
2836	Herr		Robin Adrian	Upmeyer	Mitglied	
✓ 2861	Herr		Norbert	Valentin	Mitglied	<i>[Signature]</i>
X 4107	Herr	Dr.	Jan Claas	van Treeck		
3926	Herr		Detlef	Vieck	Mitglied	
3073	Herr		Ernst	von Randow	Mitglied	<i>[Signature]</i>
31	Herr		Hans	Wall	Mitglied	<i>[Signature]</i>
2883	Herr	Dr	Horchlein	Walter	Mitglied	
3527	Herr		Gerald	Walter	Mitglied	<i>[Signature]</i>
1484	Herr		Wolfgang	Winkler	Mitglied	
2855	Herr		Ronny	Wohlfahrt	Mitglied	
1528	Herr		Kristian	Wolff	Mitglied	

6

Mitgl. Nr.			Vorname	Nachname	Status	Unterschrift:
2886	Herr		Max	Zaczyk	Mitglied	
Gast	Herr		Ulrich	Hacker		
Gast	Frau		Ulrike	Trebesius	Mitglied	
Gast	Herr		Michael	Kuhr		
Gast	Herr		Ingo	Volkmann		
	Herr		Reiner	Wolke	Mitglied	
Gast	Fri.		Cornelia	Krause	erst	Krause
	Herr			Jensen	BPA	
	Herr		Peter	Mees	Gast	Peter Mees
	Fri.		Angelika	Orbnicht	Gast	Orbnicht
	Fri.		Brigitte	Strumpf	BW	Strumpf
	Herr		KLAUS	AMEND	Mitglied	Amend
	Herr		CHRISTIAN	TSCHIRNER	Gast	Tschirner
	Herr		Jürgen	Hacker	Gast	Hacker
	Fri.		Meiliss	Andreas	Gast	Andreas

Anfangsstand Stimmkarten 40 Stück 03.10.2015
 Grottel
 19/6